

Betriebsvereinbarungen systematisch entwickeln und rechtssicher abschließen

Im zivilen Leben schließen zwei, die sich einig geworden sind, einen Vertrag miteinander. Für Vereinbarungen zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat hält das Betriebsverfassungsgesetz etwas Ähnliches bereit: die Betriebsvereinbarung (BV). Doch was kann darin geregelt werden – und was nicht? Wie ist das Verhältnis von Betriebsvereinbarungen zu Tarifverträgen, zu Arbeitsverträgen und zu Gesetzen? Welchen Einfluss hat eine Betriebsvereinbarung auf die einzelnen Arbeitsverhältnisse? Wie sollte eine BV im Gremium vorbereitet werden und wo gibt es Unterstützung? Gibt es Regeln für den Aufbau bzw. die Struktur? Auf jeden Fall gibt es in dem Seminar nicht nur rechtliches Grundlagenwissen, sondern auch viele Tipps für die Praxis.

Dieses Seminar bieten wir bei Bedarf auch als ImHaus-Seminar an!

Seminarinhalte

- **Wer darf Betriebsvereinbarungen abschließen?**
 - Betriebsrat, Ausschüsse, Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat gem. §§ 28, 50, 58, 77 BetrVG
- **Das Verhältnis von Betriebsvereinbarungen zu anderen Rechtsnormen**
 - Tarifvorrang gem. § 77 Abs. 3 BetrVG und Gesetzesvorrang
- **Regelungsgegenstände, mögliche Inhalte u. a. gem. § 87 BetrVG**
- **Systematisches Vorgehen im Betriebsrat zur Erarbeitung einer Betriebsvereinbarung**
- **Form, Aufbau und Abschluss einer BV gem. § 77 BetrVG**
 - Inhalte, Anwendungs- und Geltungsbereich einer BV
 - Beendigung und Nachwirkung
- **Betriebsvereinbarung und Einigungsstelle gem. §§ 76 und 76 a BetrVG**
- **Unterschiede zur Regelungsabrede**

TERMINE

23. – 25.02.2026 Willingen	12. – 14.10.2026 Koblenz	12. – 14.04.2027 Paderborn
-------------------------------	-----------------------------	-------------------------------

REFERENT*IN

- Sissi Ahle
- Marc Handwerk

PREIS

1.190,- €
zzgl. USt.
zzgl. Hotelkosten

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und per Fax an 0 52 31 / 309 39 - 10 senden o. über die Website www.aul-seminare.de anmelden. Ich melde mich verbindlich unter Anerkennung der AGB der Arbeit & Lernen Detmold GmbH (www.aul-seminare.de/agb), insbesondere ihrer Stornobedingungen sowie des Änderungs- und Rücktrittsvorbehalts zu folgendem Seminar an:

SEMINARREIHE

Grundlagen für Betriebsräte 2026 / 2027

ANMELDUNG FÜR DIE SEMINAR(E)

<input type="checkbox"/> BR 1	<input type="checkbox"/> BR 2	<input type="checkbox"/> BR 3	<input type="checkbox"/> BR 4
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

TEILNEHMER*IN

Vorname _____

Name _____

Telefon / Mobil _____

E-Mail _____

ÜBERNACHTUNG

☐ ja ☐ ja, 1 Tag vorher ☐ nein

UNTERNEHMENSANSCHRIFT

Betrieb _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon / Mobil _____

E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

Bitte meldet Euch bis spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn an. Die Anmeldung ist verbindlich. Bis 29 Tage vor Seminarbeginn ist ein Rücktritt ohne Kosten möglich. Um Ausfallkosten zu vermeiden, solltet Ihr bei der Beschlussfassung eine/n Ersatzteilnehmer*in benennen. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme entstehen volle Gebühren. Wir weisen hiermit auf die Notwendigkeit einer ordentlichen Beschlussfassung gem. § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX hin.

Arbeit & Lernen Detmold GmbH
Kiewningstraße 1 · 32756 Detmold
Tel.: 0 52 31 / 309 39-0
Fax: 0 52 31 / 309 39-10
E-Mail: info@aul-seminare.de
www.aul-seminare.de

ALLE GRUNDLAGEN
FINDET IHR UNTER:



SEMINARREIHE

Grundlagen für Betriebsräte 2026 / 2027



Basiswissen und Handlungssicherheit für den Einstieg in die BR-Arbeit

Dieses Seminar ist der Klassiker, um als neues Mitglied schnell einen guten Einstieg in die Arbeit des Betriebsrats zu finden. Das Ziel dabei ist klar definiert: Rechts- und Handlungssicherheit von Anfang an. Wir schauen aber nicht nur auf die Rechte und Pflichten als BR-Mitglied, sondern ihr bekommt schon in diesem Seminar einen Überblick über die wichtigsten Mitbestimmungsrechte.

Wie in allen unseren Grundlagenseminaren legen wir dabei großen Wert auf Praxisbezug. Dieses Seminar soll der Auftakt für den Besuch weiterer Grundlagenseminare sein.

Seminarinhalte

- **Einführung in die Systematik des Arbeits- und Betriebsverfassungsrechts**
 - Umgang mit Gesetzen und Kommentaren
 - Die Grenzen der Mitbestimmung und der Tarifvorrang gem. § 77, 3 BetrVG
 - Die Hierarchie der Rechtsnormen
- **Geschäftsführung des BRs: Sitzungen, Beschlüsse, Freistellung etc.**
- **Rechte und Pflichten als „normales“ BR-Mitglied**
 - Freistellung von der Arbeit, Verschwiegenheitspflicht, Benachteiligungsverbot, Schulungsansprüche etc. gem. u. a. §§ 37, 79, 75 BetrVG
- **Die allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats gem. § 80 BetrVG**
- **Informationsrechte u. a. gem. § 80 BetrVG**
- **Überblick: Rechte und Beteiligungsmöglichkeiten des Betriebsrats**
 - Mitbestimmungsrechte in soz. und pers. Angelegenheiten u. a. gem. §§ 87, 99 ff., 102 BetrVG
 - Rechtl. Durchsetzungsmöglichkeiten von BR-Rechten: Das arbeitsgerichtliche Beschlussverfahren und die Einigungsstelle gem. §§ 23, 76 BetrVG

TERMINE		
16. – 20.03.2026 Paderborn	15. – 19.06.2026 Cuxhaven	02. – 06.11.2026 Bremen
04. – 08.05.2026 Cuxhaven	06. – 10.07.2026 Cuxhaven	07. – 11.12.2026 Münster
18. – 22.05.2026 Fulda	07. – 11.09.2026 Berlin	08. – 12.03.2027 Bad Lippspringe
18. – 22.05.2026 Würzburg	05. – 09.10.2026 Hannover	07. – 11.06.2027 Cuxhaven
18. – 22.05.2026 Willingen	05. – 09.10.2026 Fulda	
REFERENT*IN		
<ul style="list-style-type: none"> • Sissi Ahle • Axel Burgdorf • Marc Handwerk 		
PREIS		
1.190,- € zzgl. USt. zzgl. Hotelkosten		

Mitbestimmung auf den Punkt gebracht

Wir sprechen von „echter, erzwingbarer Mitbestimmung“, wenn der Arbeitgeber den Betriebsrat über eine beabsichtigte Maßnahme informieren und sich dann mit ihm einigen muss, bevor er diese Maßnahme durchführt. Wenn der BR es nicht will, dann geht ohne ihn erstmal nichts. Doch in welchen Fällen hat der Betriebsrat eine „echte, erzwingbare Mitbestimmung“? Die Teilnehmenden wissen nach dem Seminar, in welchen Angelegenheiten es Mitbestimmung gibt, wo das geregelt ist und wie diese gesetzlichen Vorgaben zu verstehen sind.

Wie in allen unseren Grundlagenseminaren legen wir großen Wert auf den Praxisbezug. Die Themen werden deshalb anhand betrieblicher Beispiele besprochen.

Seminarinhalte

- **Tarif- und Gesetzesvorrang gem. § 77, Abs. 3 BetrVG und § 87, Abs. 1 BetrVG:**
 - Konsequenzen für die Regelungsmöglichkeiten im Betrieb / Mitbestimmung des Betriebsrats
- **Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten gem. § 87 BetrVG, wie z. B.**
 - Verhalten und Ordnung im Betrieb
 - Technische Überwachung von Leistung und Verhalten
 - Regelungen zur Arbeitszeit
- **Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte**
 - Das Arbeitsgerichtsverfahren
 - Die Einigungsstelle

TERMINE		
31.08. – 04.09.2026 Köln	02. – 06.11.2026 Würzburg	15. – 19.02.2027 Willingen
02. – 06.11.2026 Paderborn	30.11. – 04.12.2026 Hannover	15. – 19.02.2027 Köln
		10. – 14.05.2027 Münster
REFERENT*IN		
<ul style="list-style-type: none"> • Sissi Ahle • Marc Handwerk • Rechtsanwalt/Rechtsanwältin (ein Tag) 		
PREIS		
1.490,- € zzgl. USt. zzgl. Hotelkosten		

Handlungsmöglichkeiten bei personellen Maßnahmen

In diesem Seminar geht es um Einstellungen, Versetzungen, Ein- und Umgruppierungen sowie um Kündigungen. Konkret: Es geht darum, wie der Betriebsrat in diesen Verfahren zu beteiligen ist und in wieweit er Einfluss nehmen kann. Doch zuvor wird geklärt, über was wir bei diesen Maßnahmen eigentlich sprechen. Was ist eine Einstellung bzw. wann entsteht ein Arbeitsverhältnis? Was ist eine Versetzung? Welche Arten von Kündigungen gibt es? Kann der Betriebsrat eine Kündigung verhindern? Wir befinden uns hier in einem sehr wichtigen Feld der BR-Arbeit. Nicht nur, weil es unter Umständen um die berufliche Existenz der Betroffenen geht, sondern weil hier auch eine Reihe formaler Aspekte zu beachten sind. Sowohl aufseiten der Arbeitgeber, als auch aufseiten der Betriebsräte.

Seminarinhalte

- **Überblick über die Beteiligungsrechte bei Personalplanung, Beschäftigungssicherung, Personalfragebögen und Auswahlrichtlinien gem. §§ 92-95 BetrVG**
- **Mitbestimmung bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung gem. § 99 BetrVG**
 - Definitionen
 - Umfang der Informationspflichten des Arbeitgebers
 - Zustimmungsverweigerung gem. § 99, Abs. 2 BetrVG: Gründe und formale Anforderungen (Fristen und Fristberechnung)
- **Vorläufige personelle Maßnahme gem. § 100 BetrVG**
 - Zustimmungsersetzung gem. § 100, Abs. 2 BetrVG
- **Übersicht zum Befristungsrecht und Leiharbeit**
- **Betriebsrat und Kündigung**
 - Kündigungsarten
 - Die Anhörung des Betriebsrats / Informationspflichten des Arbeitgebers
 - Widerspruch und Bedenken, Rechtsfolgen
 - Formale Anforderungen, Fristen und Fristberechnung

TERMINE		
07. – 11.12.2026 Köln	08. – 12.03.2027 Koblenz	31.05. – 04.06.2027 Cuxhaven
REFERENT*IN		
<ul style="list-style-type: none"> • Sissi Ahle • Marc Handwerk • Rechtsanwalt/Rechtsanwältin (ein Tag) 		
PREIS		
1.490,- € zzgl. USt. zzgl. Hotelkosten		